

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Beckum



Herrn Bürgermeister
Michael Gerdhenrich
Stadt Beckum
Weststr. 46
59269 Beckum

Beckum, 26. März 2025

Aufwertung der Brücken im Stadtgebiet Beckum

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen der SPD-Fraktion beantragen wir hiermit die sicherheitstechnische und künstlerische Aufwertung der Brücken im Stadtgebiet Beckum durch eine Kombination aus Beleuchtung und Installation von Bildern oder Kunstwerken.

Begründung:

Dunkle und schlecht einsehbare Räume stellen ein Sicherheitsrisiko für Bürgerinnen und Bürger dar. Die Beleuchtung der Brückendurchfahrten trägt dazu bei, Angsträume zu reduzieren und das Sicherheitsgefühl deutlich zu steigern.

Mit der Installation von Bildern, Motiven oder Kunstwerken an den Brücken können diese zu kleinen, inspirierenden Kunstgalerien werden. Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher der Stadt erleben diese Bereiche nicht nur als funktionale Übergänge, sondern als ästhetische und einladende Orte. Die Gestaltung der Brücken könnte in Zusammenarbeit mit lokalen Künstlerinnen und Künstlern sowie Schulen oder gemeinnützigen Organisationen erfolgen. Dies stärkt das kulturelle Engagement in Beckum und bietet eine Plattform für Kreativität und Ausdruck.

Fraktionsvorsitzende:
Felix Markmeier-Agnesens
Peter Tripmaker
Fraktionsgeschäftsstelle:
Vorhelmer Straße 3
59269 Beckum

Briefadresse
Postfach 2465
59247 Beckum
Tel.: 02521/17384
Fax: 02521/16934

Internet:
www.spd-fraktion-beckum.de
E-Mail:
Vorsitzender@spd-fraktion-beckum.de
SPD-Fraktionsvorsitzender@magenta.de

Bankverbindung:
Sparkasse Beckum-Wadersloh
IBAN:
DE79 4125 0035 0000 771584

Energiesparende LED-Lichtsysteme sollten sowohl die Durchfahrten beleuchten als auch die Kunstwerke inszenieren. Um eine größt mögliche Energieeffizienz zu gewährleisten ist eine Installation von Bewegungsmeldern denkbar. Für die Kunstwerke schlagen wir eine Nutzung witterungsbeständiger Materialien (z. B. wetterfeste Drucke oder Wandmalereien) vor. Die Motive könnten thematisch variieren, neben Motiven aus der Stadtgeschichte und der Natur ist auch moderne Kunst denkbar. Initiativen wie „Meine Stadt, meine Brücke“ könnten die Einbindung der Bevölkerung fördern. Workshops oder Wettbewerbe könnten kreative Ideen liefern.

Mögliche Fördermittel aus den Bereichen Stadtentwicklung, Kulturförderung oder Sicherheit könnten beantragt werden. Ebenso könnten lokale Unternehmen und Stiftungen als Sponsoren gewonnen werden.

Wir sind überzeugt, dass die Umsetzung dieses Vorschlags nicht nur das Stadtbild verschönern, sondern auch den Alltag der Bürgerinnen und Bürger sicherer und angenehmer gestalten wird. Wir bitten daher um die Aufnahme dieses Antrags in die nächste Sitzung und um eine Prüfung der Machbarkeit durch die zuständigen Stellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Felix Markmeier-Agnesens
Fraktionsvorsitzender

gez. Peter Tripmaker
Fraktionsvorsitzender